

	<p>Objekt: Dacia: Volusianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11389</p>
--	--

## Beschreibung

Der Beginn der auf dieser Münze durch AN V gekennzeichneten dakischen Ära ist durch die Regierungszeit des Aemilianus zu datieren. Aemilianus regierte zwischen Juni und September 253 n. Chr. In Dakien wurden während seiner Herrschaft Münzen mit den Datierungen AN VII und AN VIII geprägt. Der Beginn der dakischen Ära ist damit zwischen dem Juni und September 246 zu datieren, siehe dazu ANMG I-1 3.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Volusianus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Pax steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., mit Zweig in der ausgestreckten r. Hand und Zepter in der l. Hand. Im l. F. Adler mit Kranz im Schnabel. Im r. F. Löwe nach l.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 11.25 g; Durchmesser: 28 mm;  
Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	251 n. Chr.
	wer	
	wo	Sarmizegetusa
Beauftragt	wann	

	wer	Trebonianus Gallus (206-253)
	wo	
Besessen	wann	1911-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Volusianus (230-253)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz
- Tier

## Literatur

- AMNG I-1 17 Nr. 54 (Sarmizegetusa, 250-251 n. Chr.).
- F. Martin, Kolonialprägungen aus Moesia Superior und Dacia (1992) 101 Nr. 5.56.1 (Sarmizegetusa, 250-251 n. Chr.).
- RPC IX Nr. 110 (Dacia, 250-251 n. Chr.).
- SNG Ungarn. Budapest II 32-34 Nr. 103-107 (Dacia, 251 n. Chr.).